

P

NEUER AUSBILDUNGSABSCHLUSS IM DENTALHANDEL

„Dentalfachberater IHK/Dentalfachberaterin IHK“ ist offizieller Titel

Strahlende Gesichter nach bestandener Prüfung sind immer zu erwarten. Die 22 Auszubildenden des BVD haben in diesem Jahr jedoch zusätzlich einen besonderen Grund zur Freude: Mit einem neuen, zertifizierten Ausbildungsabschluss wird ab sofort das Berufsbild des Fachberaters im Dentalhandel aufgewertet.

Am 25. April 2008 wurde ihnen erstmals das Zertifikat „Dentalfachberater IHK/Dentalfachberaterin IHK“ überreicht. Vertreter der IHK Braunschweig ließen es sich nicht nehmen, den erfolgreichen Absolventen die Zertifikate persönlich zu überreichen.

Zusammen mit der IHK Braunschweig hatte der Bundesverband Dentalhandel e. V. im vergangenen Jahr eine Kooperation zur Ausbildung von Dentalfachberatern und -beraterinnen beschlossen. Um die Schulungslehrgänge des BVD auf einem konstant hohen Qualitätsniveau zu halten, wurden die Ausbildungsinhalte überarbeitet und die Kurse zertifiziert. Damit ist gleichzeitig garantiert, dass der Abschluss auch



▲ Absolventen mit Prüfern.

außerhalb der Dentalbranche einen höheren Stellenwert bekommt.

Seit 45 Jahren bildet der BVD in Goslar Kaufleute im Groß- und Außenhandel mit dem Schwerpunkt Dentalhandel aus. Diese Schulungslehrgänge dauern zwei Wochen und finden vorwiegend für Auszubildende im 3. Ausbildungsjahr statt. Im Laufe der Zeit sind sie zu einem festen Bestandteil der Ausbildung im Dentalhandel geworden; fast die ganze Branche ist zu Beginn der „Dentalkarriere“ in Goslar gewesen, um das Wissen für

die Fachfrau bzw. den Fachmann zu wiederholen und zu vertiefen.

Die Lehrgänge schließen mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung ab, die bewährten Prüfungsanforderungen folgen und damit ein Höchstmaß an Objektivität in der Leistungsbeurteilung gewährleisten.

Die Referenten werden gemeinsam von BVD und IHK anhand definierter Leistungsanforderungen ausgewählt. Sie kommen als Experten des jeweiligen Fachthemas sowohl aus der Dentalindustrie wie aus dem Dentalhandel. Der Inhalt der Ausbildung umfasst fünf große Bereiche: Wirtschaftliches Umfeld der Dentalbranche, Zahnheilkunde, Zahnärztliche Praxis, Zahntechnisches Labor sowie Material- und Instrumentenkunde. Um die Ausbildung der Dentalkaufleute auch in Zukunft auf hohem Niveau zu halten, werden kontinuierlich innovative Entwicklungen einbezogen.

tungsanforderungen ausgewählt. Sie kommen als Experten des jeweiligen Fachthemas sowohl aus der Dentalindustrie wie aus dem Dentalhandel. Der Inhalt der Ausbildung umfasst fünf große Bereiche: Wirtschaftliches Umfeld der Dentalbranche, Zahnheilkunde, Zahnärztliche Praxis, Zahntechnisches Labor sowie Material- und Instrumentenkunde. Um die Ausbildung der Dentalkaufleute auch in Zukunft auf hohem Niveau zu halten, werden kontinuierlich innovative Entwicklungen einbezogen.

P

ERFOLG MIT ENDODONTIE

Zahnerhaltung durch Endodontie befindet sich seit einigen Jahren in einem beständigen Aufwind. Weltweit wachsen sowohl die Zahl der Behandlungen als auch in deren Sog die Umsätze im Geräte- und Materialgeschäft. Davon profitiert der ganz auf Endodontie spezialisierte Hersteller VDW aus München in besonderem Maße. Mit professionellen Behandlungskonzepten und den dazugehörigen Systemprodukten, hoher Qualität und einem guten Gespür für zeitgemäßes Design und einfache Bedienung befindet sich das Unternehmen in einer anhaltend starken Wachstumsphase.

„Seit 1999 konnte der Umsatz in jedem Jahr im zweistelligen Bereich zulegen, das heißt, VDW ist deutlich stärker als der Markt gewachsen. Die Zahl der Mitarbeiter ist im gleichen Zeitraum um gut 70% gestiegen“, berichtet Dr. Matthias Kühner, Geschäftsführer des Unternehmens. Er ist besonders stolz auf das interne Programm zur permanenten Weiterbildung und Förderung: Nur



▲ VDW Firmenzentrale in München.

mit den qualifiziertesten Mitarbeitern können Innovationskraft, Qualität der Produkte und – auch das ist sehr wichtig – eine hohe Beratungskompetenz erreicht werden. VDW entwickelt und produziert am Standort München und mit ausgewählten Partnerfirmen im In- und Ausland hochwertige Produkte und Geräte rund um das gesamte Spektrum der Wurzelkanalbehandlung. Ein internationaler Beraterstab aus Wissenschaft und Praxis sichert Ideenfluss, klinische Erprobung und Praxistauglichkeit der

Produkte und Behandlungskonzepte. Den größten Beitrag zum Umsatzwachstum leistet das rotierende Nickel-Titan-System Mtwo®, gefolgt von VDW.GOLD, einem Endomotor mit integrierter Längenbestimmung. Auch im Fortbildungsbereich hat sich VDW in vielen Ländern mit namhaften Referenten und einem Angebot von Kursen rund um die Endodontie fest etabliert. Das firmeneigene Schulungszentrum für Endodontie in München gehört weltweit zu den technisch am besten ausgestatteten.

In unserer modernen Informationsgesellschaft wird das Bedürfnis der Patienten nach Erhaltung der eigenen Zähne stärker als in der Vergangenheit zunehmen. Deshalb sieht Kühner auch für die kommenden Jahre ein weiter positives Umfeld für den Endodontie-Spezialisten VDW.

In unserer modernen Informationsgesellschaft wird das Bedürfnis der Patienten nach Erhaltung der eigenen Zähne stärker als in der Vergangenheit zunehmen. Deshalb sieht Kühner auch für die kommenden Jahre ein weiter positives Umfeld für den Endodontie-Spezialisten VDW.